



OPUS1 Küchen- & Badweiss

Für einen vorbeugenden Schutzanstrich gegen Schimmelbefall in Feuchträumen



Produktbeschreibung

Beschreibung	Matte Dispersionsfarbe für innen
Verwendungszweck	Für Neu- und Renovierungsanstriche
Eigenschaften	<ul style="list-style-type: none">■ Feuchtigkeitsregulierend■ Resistent gegen Pilz und Schimmelbefall■ Sehr gute Deckkraft■ Wasserverdünnbar■ Lösemittelfrei■ Geruchsarm■ Wasserdampfdurchlässig
Verpackung/Gebindegrößen	2,5 Liter und 5 Liter
Farbtöne	Weiß
Glanzgrad	Matt
Lagerung	Kühl, frostfrei, gut verschlossen und kindersicher aufbewahren
Technische Daten	<ul style="list-style-type: none">■ Naßabrieb: Klasse 3■ Kontrastverhältnis: Klasse 2 Ergiebigkeit: 7m²/Liter
Hinweis	OPUS1 Küchen- & Badweiss ist in jedem Verhältnis mit Voll- und Abtönfarbe mischbar. Bei Zugabe von mehr als 10% reduziert sich die Schutzwirkung gegen Schimmelbefall.

Verarbeitung

Geeignete Untergründe	Raufaser, Strukturtapeten, Glasfaserwandbelägen, Mauerwerk, Putz, Beton, grundierten Gipskartonplatten und tragfähige Altanstriche.
Untergrundvorbereitung	Böden und Möbel mit Folie abdecken. Fenster- und Türrahmen mit Malerkrepp abkleben. Der Untergrund muss tragfähig, sauber, trocken, fest und fettfrei sein. Stark saugende, krebende Untergründe mit OPUS 1 Grundierung für Innen grundieren. Alte Leimfarben mit Wasser gründlich abwaschen und nach Trocknung ebenfalls grundieren.
Verdünnung	Mit Wasser
Beschichtungsaufbau	Die Farbe ist gebrauchsfertig und muss nur noch gut aufgerührt werden. Als erstes streichen Sie Ecken und Kanten oder andere schwer zugängliche Stellen mit einem Flachpinsel vor. Um die Schutzwirkung von OPUS 1 Küchen-& Badweiss sicherzustellen, müssen zwei Anstriche vorgenommen werden. Grundanstrich mit max. 10 % Wasser verdünnen. Deckanstrich unverdünnt auftragen. Abdeckfolie und Klebebänder entfernen.
Verbrauch	ca. 140 ml/m ² Abhängig von der Untergrundbeschaffenheit
Verarbeitungsbedingungen	Verarbeitungs- und Objekttemperatur nicht unter +5 °C
Trocknung/Trockenzeit	Oberflächentrocken nach ca. 4-6 Stunden Überstreichbar nach ca. 8 Stunden bei 20 °C und 65 % relativer Luftfeuchtigkeit bei kühler und feuchter Witterung kann sich die Trockenzeit verzögern.

Technisches Merkblatt

Werkzeuge	Für ein perfektes Ergebnis verwenden Sie geeignetes Werkzeug für Dispersionsfarben. Feuchten Sie den Farbbroller vor der Verarbeitung leicht an!
Werkzeugreinigung	Mit Wasser und Seife

Hinweise

Gefahrenhinweise/ Sicherheitsratschläge (Stand bei Drucklegung)	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung. Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Freisetzung in die Umwelt vermeiden. Achtung! Beim Sprühen können gefährliche lungengängige Tröpfchen entstehen. Aerosol oder Nebel nicht einatmen. Enthält 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Octhilinon (ISO). Kann allergische Reaktionen hervorrufen. Dieses Produkt ist eine „behandelte Ware“ nach EU-Verordnung 528/2012 (kein Biozid-Produkt) und enthält folgende biozide Wirkstoffe: 3-Iod-2-propynylbutylcarbamat (CAS-Nr. 55406-53-6), Octhilinon (ISO) (CAS-Nr. 26530-20-1).
Entsorgung	Nur restentleertes Gebinde zum Recycling geben. Flüssige Materialreste bei einer Sammelstelle für Altfarben/Altlacke abgeben. Eintrocknete Materialreste als Bau- und Abbruchabfälle oder als Siedlungsabfälle bzw. Hausmüll entsorgen. Abfallschlüssel-Nr. EWC 080112
EU-Grenzwert für den VOC-Gehalt	dieses Produktes (Kat. A/a):30 g/l (2010). Dieses Produkt enthält <1 g/l VOC.
Produkt-Code Farben und Lacke	BSW50
Deklaration der Inhaltsstoffe	Bindemittel (Polyvinylacetat-Dispersion), Titandioxid, Silikate, Calciumcarbonat, Wasser, Additive (Hilfsstoffe), Filmschutzmittel, Konservierungsmittel
KundenServiceCenter	Allergiker-Hotline und technisches Merkblatt unter der Tel.-Nr. +49 (0) 800/445 6667 (kostenfrei aus dem deutschen Festnetz).

Technisches Merkblatt OPUS1 Küchen- & Badweiss · Stand: Februar 2023

Diese Technische Information ist auf Basis des neuesten Standes der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen wird jedoch der Käufer/Anwender nicht von seiner Verpflichtung entbunden, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.